

Ich bin eine weiße Fläche

Ich schreibe Kvasirs Blut in Schwarz

welkes Pergament

Wölfisch ist dein Weg

Ein bleiches Licht im Nebel

Der Eichenhain bricht sein Schweigen

Der Wind bricht Schatten aus den Zweigen

Still jetzt ...

Ich kenne einen Weg in das Moor

schlage voll Glück die Harfe in der Schlangengrube

kein Gott kennt mich

nicht für dich gab Tyr die Rechte

unter jedem Federstrich zerbricht

Das Göttliche Feuer küsst das Land

Ein Gesicht das dich in die Tiefe zerrt

denn hier wohnt ein Böser Gott

Der Winter war Kalte Vaterhand

dorthin wo eine Birke steht